



Redewendungen und ihre Zeitform

Babella hat Folgendes geschrieben:

Ja, das macht es immer lebendiger, wenn es konkret ist. Gerade beim Essen hat man sofort eine Vorstellung.

Haferbrei ist aber Schonkost, also maximal bekömmlich. Nimm lieber was mit viel Fett, z. B. Bacon, Spiegelei oder Würstchen. Ich habe mal eine Ansammlung von Sprossen getunkt in unendlich viel Öl vorgesetzt bekommen. DAS ist mir nicht bekommen. Auf sehr frisches Brot kann man auch schon mal magengrimmend reagieren. Generell auf alles, was man nicht gewohnt ist.

Danke. Die Info ist gut gemeint, allerdings muss man bedenken, dass sich die Geschichte im 18. Jahrhundert abspielt, es sich um eine Bauernfamilie handelt und der Protagonist ein humanoider Ziegenbock ist :lol:

Würstchen fallen für mich damit vom Tisch. Vielleicht Eier. Allerdings weiß ich nicht ob Raps oder Sonnenblumen in kalten hohen Gegenden überleben können. Habe dazu leider nichts im Netz gefunden. Da ich nichts raten möchte, gehe ich vorsichtshalber davon aus, dass es äußerst wenige Fettlieferanten in den Bergen gibt bzw., dass sich die Arbeit kaum lohnen würde sie aus den Blumen heraus zu gewinnen.

Im Übrigen kommen Sonnenblumen offenbar aus Amerika. :shock:

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).